

Motion SVP vom 16. März 2017 betreffend Steuerfussausgleich

Antrag:

Infolge der neuen Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden und der Neuordnung des Finanzausgleichs wird die Gemeinde Wettingen künftig finanziell entlastet. Wir fordern den Gemeinderat auf,

1. die Entlastung im Voranschlag 2018 zu berücksichtigen und den Steuerfuss um mind. 3 %-Punkte zu senken und dem Einwohnerrat ein Budget bei einem Steuerfuss von höchstens 92 % vorzulegen.
2. die Entlastung von ca. 2 % Steuereinnahmen soll für den Abbau der Nettoschuld, bzw. die Erhöhung der Selbstfinanzierung verwendet werden. Der Nachweis der Reduktion der Nettoschuld bzw. der Erhöhung der Selbstfinanzierung muss in der obligatorischen Aufgaben-und Finanzplanung (§ 7 der Finanzverordnung) erbracht werden.
3. unter Berücksichtigung dieser Massnahmen soll das Budget 2018 „ausgeglichen“ vorgelegt werden. Ein ausgeglichenes Budget und der Abbau der Nettoschuld, bzw. die Erhöhung der Selbstfinanzierung soll als finanzstrategische Zielsetzung für die nächste Legislatur festgelegt werden.

Begründung

Am 12. Februar 2017 wurde die Vorlage mit den zwei Gesetzesänderungen „Optimierung der Aufgabenteilung Kanton-Gemeinden und Neuordnung des Finanzausgleichs zwischen den Gemeinden“ angenommen. Infolge Inkrafttretens dieser zwei neuen Gesetze wird Wettingen künftig entlastet.

Einerseits kommt es infolge der neuen Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinde zu einem Steuerfussabtausch von rund 3 %. D.h. die Kantonssteuer steigt um drei Prozentpunkte an und daher sollten die Gemeindesteuern im gleichen Umfang gesenkt werden.

Andererseits profitiert Wettingen von der Neuordnung des Finanzausgleichs. Konkret wird Wettingen künftig höhere Beiträge im Umfang von ca. 2 % der Steuereinnahmen erhalten.

Mit diesen Forderungen wollen wir einerseits einen mittelfristig ausgeglichenen Haushalt (Zeitspanne 4-7 Jahre) erreichen, und andererseits eine noch höhere pro Kopf Verschuldung vermeiden.

Das Motto der Initianten (Behördenmitglieder von Wettingen) der Abstimmungen vom 12. Februar 2017 lautete: „Ja, in Wettingen leben faire Aargauer“. Mit der Anpassung des Steuerfuss' in Wettingen sowie einem Abbau der Nettoschuld soll dem Versprechen Rechnung getragen und der Wettinger Bevölkerung etwas zurückgegeben werden!